

Happy Valentinesday!

ItachixKisame bzw. KisamexItachi

Von Koenigsberg

Happy Valentinesday

„So Leute, alle mal herhören! Jeder weiß, was heute für ein Tag ist!?“

Gelangweilt saßen die Akatsuki-Mitglieder, auf Sofa und Stühlen, im Gemeinschaftsraum...

„Oh! Oh! Tobi weiß es! Tobi weiß es!“ bis auf einen.

Aufgeregt hüpfte der Maskenträger durch den Raum.

„Äähm...ja...also, da heute Valentinstag ist, wollen- ach...bla, bla, bla... lange Rede, kurzer Sinn: Konan und ich haben in Ame unseren Spaß und was ihr macht ist mir scheißegal! Hauptsache ihr macht nichts kaputt!“, mit diesen Worten verschwand der Leader, mit seiner Freundin im Schlepptau, aus dem Raum.

Es war schon später Nachmittag, aber war viel passiert?

Nicht wirklich!

Tobi wurde vor die Tür gesetzt, weil er alle mit seiner „Liebe“ genervt hatte und Deidara hatte Sasori ein Schokoladenherz geschenkt, dafür hatte er allerdings nur einen Vortrag, über den Mangel an Gefühlen von Puppen, zurück bekommen.

Also nichts Außergewöhnliches an diesem Tag!

Zetsu war mit seinen Blumen beschäftigt, Kakuzu zählte Geld und Deidara musste sich immer noch Sasoris Vortrag anhören.

Hidan war dabei irgendein hübsches Ding zu verführen, nur um es dann später zu opfern und Tobi saß immer noch draußen.

Itachi saß, im Gemeinschaftsraum, auf dem Sofa und betrachtete gelangweilt die kalte Asche im Kamin.

Er hob den Blick nicht, als Kisame den Raum betrat, kurz zu überlegen schien und sich dann neben ihn setzte.

„Ähm...Itachi-San?“, fing der Haimensch leicht verlegen an.

„Hm?“, der Angesprochene blickte immer noch in den feuerlosen Kamin, ihm schien das Verhalten seines Partners gar nicht zu interessieren.

„Ich...ähm...hab was für Sie!“

Nun sah Itachi doch auf.

Als er erkannte was Kisame ihm da hinhielt, traf den Älteren ein Blick, der soviel bedeutete wie: ‚Was soll das?‘

„Naja, heute ist doch Valentinstag und in den letzten Jahren sind Sie mir schon wichtig geworden!“,

bei dem Wort ‚wichtig‘ hatte Kisame einen etwas eigenartigen Unterton.

Itachi schwieg, betrachtete Kisames Geschenk mit gewissem Misstrauen.

Ein Schokoladenherz!!!

Wollte ihn der Haimensch verarschen?

Stille...

Vorsichtig legte Kisame die Schokolade, neben Itachi, auf das Sofa, stand auf und ging.

Es herrschte immer noch Stille, wieso auch nicht?

Immerhin war der Uchiha jetzt wieder alleine.

Das machte ihn nichts aus,... oder doch?

Mit einem nicht definierbaren Blick begutachtete er das Herzchen.

Kisame saß, in ihrem Zimmer, auf seinem Bett.

>War es ein Fehler Itachi etwas zu schenken? Der Kerl besitzt halt keine Gefühle, dass sollte ich doch eigentlich wissen.<

Kisame unterbrach seine Gedankengänge, als die Tür auf ging und sein Partner hereinkam.

Nachdenklich legte dieser das Schokoherz auf den Tisch und schien etwas unschlüssig was er jetzt tun sollte.

Bedacht setzte Itachi sich zu dem Haimenschen, auf dessen Bett, immer noch nachdenkend.

Der Ältere wollte schon fragen, ob etwas nicht in Ordnung sei, als Itachi ihn plötzlich anlächelte.

„Danke!“

Kisame war etwas verwirrt, „Wofür? Etwa für die Schokolade?“

„Auch, aber eigentlich dafür, dass dir meine Vergangenheit, größtenteils jedenfalls, egal ist und mir zeigst, dass meine Zukunft auch jemanden wichtig ist.

Und vor allem dafür, dass du, in der Gegenwart, alles mögliche versuchst um mich glücklich zu sehen!“

Perplex sah der Größere Itachi an, hatte solche Worte nicht erwartet.

Er rührte sich nicht als dieser nun auch eine Hand nach ihm ausstreckte,

diese sanft von seiner Wange in seinen Nacken wandern ließ,

ihn vorsichtig zu sich zog und ihre Lippen miteinander vereinte.

Im ersten Moment war Kisame zu überrascht um den Kuss zu erwidern, doch dann schloss er die Augen und genoss.

Als sie den Kuss lösten, flüsterte Itachi:

„schönen Valentinstag, Kisame! Das war mein Geschenk für dich!“

ENDE ^/_\^